

LEGENDE

Maßnahmen

Wälder, Hecken und sonstige Gehölzstrukturen

- Pflanzung von Einzelbäumen, Baumgruppen und Baumreihen;
Ziel: Gliederung der Landschaft, optische Verstärkung von Leitlinien
- Anlage von Gehölzgruppen, Feldgehölzen und Hecken
Ziel: gemischte Gehölzbestände mit hohem Anteil an Sträuchern
- Anlage von gewässerbegleitenden Gehölzen
Ziel: Entwicklung eines naturnahen Ufergehölzes
- Anlage einer Streuobstwiese

Rasen- und Sukzessionsflächen

- Ansaat von Landschaftsrasen auf Flächen mit geringer Oberbodenandeckung;
Ziel: magere, extensiv zu pflegende Gras- und Krautfluren
- Anlage von mageren Rohbodenstandorten ohne Oberbodenandeckung;
Ziel: Entwicklung von Magerrasen durch Sukzession bzw. nach Initialansaat
- Anlage von Sukzessionsstandorten mit geringer Oberbodenandeckung;
Ziel: Entwicklung von **Feuchvegetation** (z. B. Hochstaudenfluren, Röhrichte, Weidengebüsche) **artenreichen Gras- und Krautfluren** (Saumvegetation, Altgrasbestände, Staudenfluren) durch Sukzession bzw. nach Initialansaat
- Anlage von Sukzessionsstandorten auf wechselfeuchten Flächen;
Ziel: Entwicklung von Feuchvegetation (z. B. Hochstaudenfluren, Röhrichte, Weidengebüsche) durch Sukzession bzw. nach Initialansaat
- Extensivierung von vorhandenem Grünland;
Ziel: Entwicklung von standortgerechten Wiesenflächen mit besonderer Bedeutung als Lebensraum
- Extensivierung von vorhandenem Grünland;
Ziel: Entwicklung von standortgerechten feuchten Wiesenflächen mit besonderer Bedeutung als Lebensraum
- Extensivierung von vorhandenem Grünland;
Ziel: Entwicklung von standortgerechten trockenen Wiesenflächen mit besonderer Bedeutung als Lebensraum
- Neuanlage von Grünland mit extensiver Nutzung, z. T. Abschieben des nährstoffreichen Oberbodens und Ansaat von speziell zusammengestellten Samenmischungen;
Ziel: Neuschaffung von artenreichen Wiesengesellschaften

Entwicklung eines Extensivackers

Entwicklung eines Extensivackers, mehrjährig

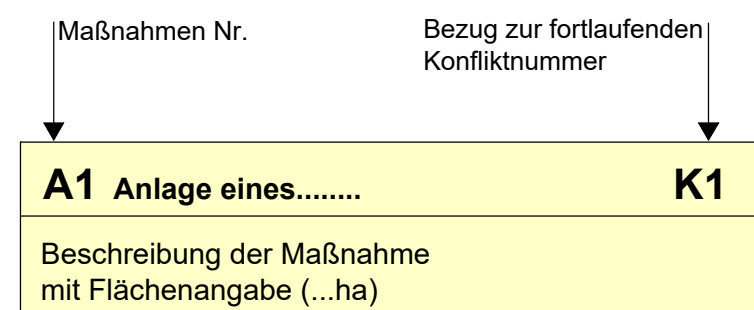
Gewässer

- Anlage / Renaturierung eines Fließgewässers (Abschnittsweise Verlegung und Uferabflachung)
- Abtrag von Oberboden und Anlage von feuchten, periodisch flach überstauten Mulden;
Ziel: Entwicklung von temporären Kleingewässern

Sonstige Maßnahmen

- Schutzzaun während der Bautätigkeit
- Beeinträchtigungszone neu (Gemeinsame Grundsätze)

- Begrünung der Lärmschutzwände mit Klettergehölzen
- Neue Führung von Fuß- und Radweg
- Anlage von Ranken und Böschungen
- Einbringen von "Lesesteinhaufen"
- Gehölzentnahme



- A1 Ausgleichsmaßnahme
- A7/ CEF Ergänzung Ausgleichsmaßnahme
- E3 Ersatzmaßnahme
- S1 Schutzmaßnahme
- G1 Gestaltungsmaßnahme
- Grenze der Ausgleichsmaßnahme

Baumaßnahmen

- Fahrbahn, Einschnitts- bzw. Dammböschung *
- wassergebundene Decke (Wirtschaftswege) *
- Entwässerungsanlage *
- Brückenbauwerk *
- Lärmschutzwand *
- Entsiegelung bestehender Straßenflächen, Gebäudeabbruch *

Bestand: Realnutzung

- 33 Acker
- 34 Dauergrünland
- 43 Laub- bzw. Mischwald und -forst
- 41 Flurgehölz, allgemein
- Einzelbaum
- Baumreihe
- 51 Grünfläche, allgemein
- 51a Parkanlage
- 51b Dauerkleingartenanlage
- 51c Sportplatz
- 51h Friedhof

- 23 Fließgewässer
- Graben
- 24 Stillgewässer
- 32 Rohbodenstandort mit fehlendem bis lückigem Bewuchs
- 34h Straßenbegleitgrün, gemäht
- 39 Staudenfur, Ufer- und Waldsaum
- 39c Straßenbegleitgrün, ungemäht
- 41g Gehölzkultur, intensive Nutzung
- 41h Gehölzbestand auf Straßenböschungen

- 52a Straße, Weg, Fläche versiegelt
- 52b Straße, Weg, Fläche unversiegelt
- 53 Siedlungsfläche allgemein
- 53a Fläche mit Wohnnutzung
- 53b Fläche mit gemischter Nutzung
- 53c Fläche mit gewerblicher Nutzung
- 53d Fläche mit Sondernutzung
- 53e Sonstige Siedlungs- und Lagerfläche, Einzelhöfe

- 54a Deponie
- Fläche mit Einrichtungen für den Gemeinbedarf
- 55a Schule
- 55b Krankenhaus, Heilstätte
- 55c Sonstige soziale Einrichtung
- 55f Öffentliche Verwaltung
- 55i Parkplatz
- 55k Bahnhof, Haltepunkt
- 56 Fläche mit Ver- und Entsorgungsanlagen

- Grenze des Plangebietes
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze
- Hochspannungsfreileitung

Bestand: Biotoptypen

Entsprechend der Kartieranleitung des LfU; Stand 03/07

Ökologisch wertvolle Flächen auf Sonderstandorten im Wald

- WC Feuchtwald

Gebüsche, Hecken, Gehölze

- WO Feldgehölz, naturnah
- WH Hecke, naturnah
- WG Feuchtbüsch
- WX Mesophiles Gebüsch, naturnah
- WI Gebüsch, Gehölz initial
- EO Streuobstbestand
- VW Gewässer-Begleitgehölz (linear)

Gewässer

- FB Bach, naturnah, vegetationsarm
- SL Wasserlinsendecke (in geschützten Gewässern / Gewässerbereichen)
- VU Unterwasser- / Schwimmblattvegetation

Feuchtgebiete

- GN Feucht- und Nassgrünland (meso-/ eutroph)
- GH Hochstaudensaum am Fließgewässer
- GR Landröhricht
- GG Großseggenried außerhalb der Verlandungszone
- VH Großröhricht an bewirtschafteten Teichen

Offene Trocken-/ Magerstandorte

- GB Magerer Altgrasbestand, Grünlandbrache
- ST Initialvegetation trockener Standorte

Strukturen mit Bedeutung für die Erholungseignung

- Wander- bzw. Radweg
- Kreuzwegstation

Schutzgebiete

Schutzgebiete nach dem Naturschutzrecht

- Natura 2000-Gebiet (FFH-Gebiet § 32 BNatSchG) *
- Landschaftsschutzgebiet (§ 26 BNatSchG) *
- § 30 Flächen, geschützt nach § 30 BNatSchG

Sonstige Schutzgebiete

- B Flächen, geschützt nach § 30 BNatSchG bzw. Art. 23(1) BayNatSchG Bodendenkmal (Art. 7(1) DSchG)
- D Baudenkmal (Art. 4 DSchG)

Biotope

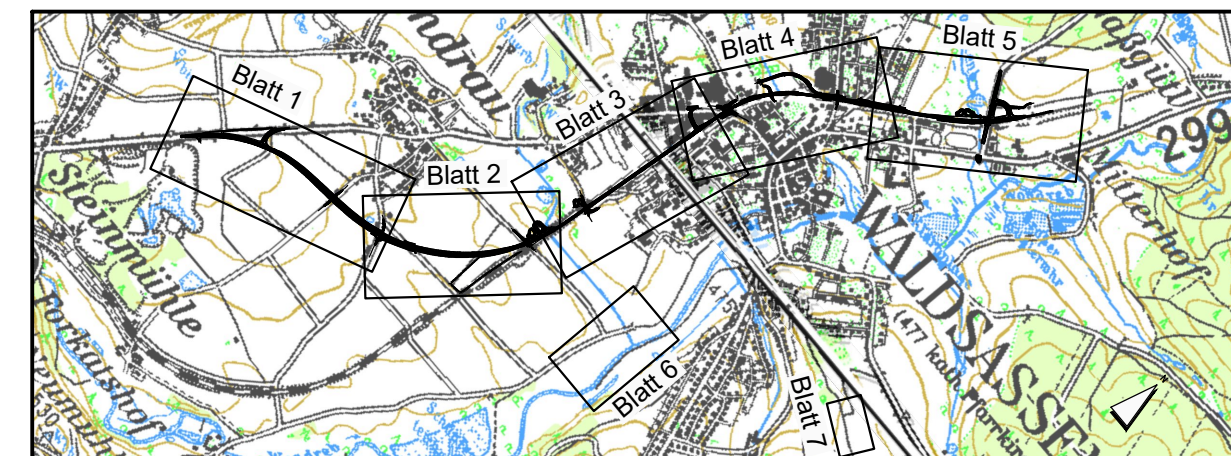
- B Biotope der amtlichen Biotopkartierung Bayern mit Nr. *

Sonstiges

- Grenze der naturräumlichen Untereinheiten

Tektur vom 20.05.2020

* Aktualisierung der Daten im Zuge der Tektur D



Tektur A vom 28.04.2015 Tektur D vom 20.05.2020

Bearbeitung:	Datum	Name	
Dr. H. M. Schober Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH Kammerhof 6 • 85154 Freising • Germany Tel: +49 (0) 8161 39 01 • Fax: +49 (0) 8161 9 44 33 zentrale@schober-larc.de • www.schober-larc.de	bearbeitet	Mai 2013	Szantho v. Radnoth
	gezeichnet	Mai 2013	Kränzlein / Hunger
	geprüft	Mai 2013	Dr. Schober
	Reg. Nr.	12006	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
1	Tektur A, Änderungen zur Tektur	April 2015	Büro Schober
2	Tektur D, Berücksichtigung aktueller faunistischer Kartierungen	Mai 2020	Büro Schober

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Amberg-Regensburg <small>Archivstraße 1, 92224 Amberg, Tel. 09621/307-0, Fax 09621/307-188, E-Mail: poststelle@babaas.bayern.de</small>	Unterlage 10.3 Blatt Nr. 7-9 d Datum Zeichen
Planfeststellung B 299 "Mitterteich - Waldsassen - Bundesgrenze"	bearbeitet gezeichnet geprüft Mai 2013 Baumer
Verlegung bei Waldsassen / Kondrau von Abschnitt 200; Station 2,925 bis Abschnitt 130; Station 1,662 von Str.km 137,965 bis Str.km 142,919	
Aufgestellt: Amberg, den 26.06.2013 Staatliches Bauamt W a s m u t h, Ltd. Baudirektor Festgestellt nach § 17 FStrG gemäß Beschluss vom 27.07.2021 ROP-SG32-4354.2-1-5-850 Regensburg, 27.07.2021 Regierung der Oberpfalz Breu, Bauberrat	
Projekt: Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)	Datum: